



Rotorbeispiele

G40	Fahrzeigräder, Kurbeltriebe von Fahrzeugmotoren, Gelenkwellen	G16	Teile aus Fahrzeugmotoren, Teile landwirtschaftlicher Maschinen
G6,3	Elektromotoranker, Pumpen, Walzen, Ventilatoren, Zentrifugen, Schwungräder, Werkzeugmaschinenteile	G2,5	Gas- und Dampfturbinen, Werkzeugmaschinenantriebe, Kleinmotorenanker, Computer-Speicher
G1	Schleifmaschinenantriebe	G0,4	Feinstschleifmaschinen

Zulässige Restunwucht in gmm Unwucht pro kg Rotormasse oder Schwerpunktsezentrität in µm abhängig von der max. Betriebsdrehzahl in 1/min oder Winkelgeschwindigkeit in 1/s (nach ISO 1940 – 1)